KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Pleisweiler-Oberhofen
AGS-Schlüssel: 33702062

Stichtag: 28.02.2017

Hauptwohnung gesamt: 847 Nebenwohnung gesamt: 46 Einwohner gesamt: 893
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 300

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	414	48,878	433	51,122	847	100
davon Ausländer	22	48,889	23	51,111	45	5,313
gemeldete Nebenwohnungen	22	47,826	24	52,174	46	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,174
gesamt	**436**	**48,824**	**457**	**51,176**	**893**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	3,306	30	3,542	58	6,848
10-19 Jahre	42	4,959	34	4,014	76	8,973
20-29 Jahre	44	5,195	33	3,896	77	9,091
30-39 Jahre	39	4,604	38	4,486	77	9,091
40-49 Jahre	53	6,257	57	6,73	110	12,987
50-59 Jahre	79	9,327	93	10,98	172	20,307
60-69 Jahre	61	7,202	56	6,612	117	13,813
70-79 Jahre	49	5,785	58	6,848	107	12,633
80-89 Jahre	17	2,007	29	3,424	46	5,431
90-99 Jahre	2	0,236	5	0,59	7	0,826
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**414**	**48,878**	**433**	**51,122**	**847**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	0,826	10	1,181	17	2,007
3-5 Jahre	9	1,063	11	1,299	20	2,361
6-15 Jahre	38	4,486	29	3,424	67	7,91
16-17 Jahre	6	0,708	7	0,826	13	1,535
18-20 Jahre	11	1,299	11	1,299	22	2,597
gesamt	**71**	**8,383**	**68**	**8,028**	**139**	**16,411**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,236	4	0,472	6	0,708
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,708	4	0,472	10	1,181
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,118	2	0,236	3	0,354
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,472	3	0,354	7	0,826
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,118	6	0,708	7	0,826
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,236	1	0,118	3	0,354
gesamt	**16**	**1,889**	**20**	**2,361**	**36**	**4,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	159	18,772	157	18,536	316	37,308
römisch-katholisch	142	16,765	175	20,661	317	37,426
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,181	7	0,826	17	2,007
ohne Angabe, gemeinschaftslos	103	12,161	93	10,98	196	23,14
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,118	1	0,118
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**414**	**48,878**	**433**	**51,122**	**847**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	157	18,536	115	13,577	272	32,113
verheiratet	218	25,738	219	25,856	437	51,594
verwitwert	8	0,945	54	6,375	62	7,32
geschieden	26	3,07	37	4,368	63	7,438
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,354	4	0,472	7	0,826
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,236	4	0,472	6	0,708
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**414**	**48,878**	**433**	**51,122**	**847**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.